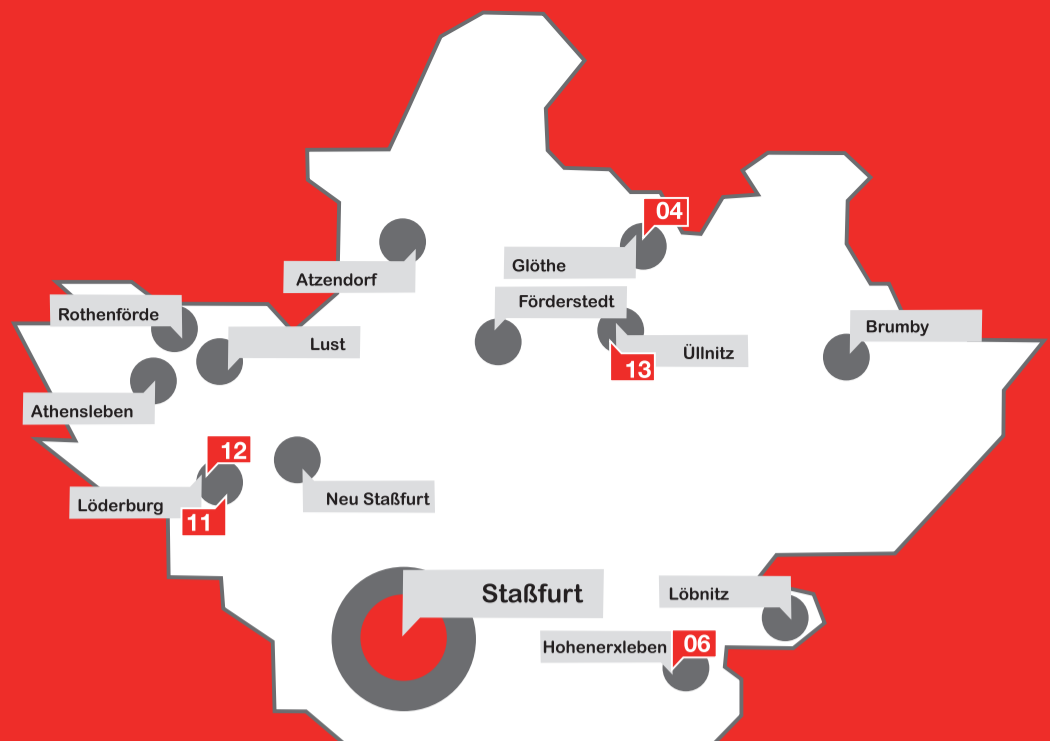


► Kultur- und Freizeiteinrichtungen

- 01 Ausstellung Rundfunk- und Fernsehtechnik
- 02 Traditionsbahnbetriebswerk
- 03 Schnitzaltar
- 04 Fahrzeugmuseum
- 05 Stadt- und Bergbaumuseum
- 06 Schloss Hohenerleben
- 07 Salzlandtheater
- 08 Tiergarten

- 09 Kanutouristik „BodeTramp“
- 10 Radwandern am R1
- 11 Tourismuszentrum Löderburger See
- 12 Wasserski und Wakeboard Centrum
- 13 Badeanstalt Albertinensee
- 14 Strandsolbad
- 15 Salzland Center Staßfurt



STADT UMBAU 2010

► Bürgerservice - Stadtinformation Staßfurt

Steinstraße 38  
 39418 Staßfurt  
 Tel.: 0 39 25/9 81-1 91, -1 93  
 Fax: 0 39 25/9 81-4 74  
 e-mail: buergerservice@stassfurt.de

Montag	09.00-12.00 Uhr
Dienstag	09.00-12.00, 13.00-18.00 Uhr
Mittwoch	09.00-12.00 Uhr
Donnerstag	09.00-12.00, 13.00-16.00 Uhr
Freitag	09.00-12.00 Uhr
Samstag	09.00-12.00 Uhr



Salzstadt Staßfurt

Tradition und Vielfalt

Landesgartenschau

Aschersleben

24. 4. – 10. 10. 2010

Natur findet Stadt

► Stadt Staßfurt - Referenzstandort der Landesgartenschau Aschersleben 2010

► [www.landesgartenschau-aschersleben.de](http://www.landesgartenschau-aschersleben.de)



► **Ausstellung Rundfunk- u. Fernsehtechnik**

des Vereins der Freunde der Staßfurter Rundfunk- und Fernsehtechnik e.V.  
Löderburger Straße 94, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/289280, www.rft-verein-stassfurt.de



Die Mitglieder des Vereins „Freunde der Staßfurter Rundfunk- und Fernsehtechnik e.V.“ haben sich vorgenommen, die Rundfunk- und Fernsehtechnik aus vergangenen Tagen vor dem Vergessen zu bewahren. Die Geräteausstellung nahm ihren Anfang, als eine ältere Frau dem Verein einen „Iris“ schenkte. Auch das Unternehmen TechniSat, das sich auf dem RFT-Gelände ansiedelte, stellte dem Verein Dokumentationen der RFT-Geschichte, Technik und Material zur Verfügung. Heute zählt die Sammlung des Vereins der Staßfurter Rundfunk- und Fernsehtechnik insgesamt stolze 230 Rundfunk- und Fernsehgeräte. Außerdem organisiert der Verein Führungen für Besuchergruppen.

► **Traditionsbahnbetriebswerk**

Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt  
Güstener Weg, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/383800, www.eisenbahnfreunde-stassfurt.de



Durch die engagierte Tätigkeit des Vereins „Eisenbahnfreunde Traditionsbahnbetriebswerk e.V.“ konnte dieses einmalige Denkmal der Eisenbahngeschichte bewahrt werden. Die liebevoll gepflegten Dampf-, Diesel-, und Elektroloks sowie die historischen Personen-, Güter-, Bahndienst- und Gepäckwagen ziehen zahlreiche Besucher in ihren Bann. Die betriebsfähigen Fahrzeuge können nach Absprache mit dem Verein für Sonderfahrten und andere Veranstaltungen gemietet werden. Alljährlich finden die bekannten Dampflokfesten statt. Zu besichtigen ist das Bahnbetriebswerk jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

► **Schnitzaltar**

Kapelle am Servitas Altenpflegezentrum „St. Johannes“  
Luisenplatz 9, 39418 Staßfurt



Der spätgotische Schnitzaltar aus dem 15. Jahrhundert ist ein bedeutendes Kunstdenkmal der Staßfurter Stadtgeschichte. Der Passionsaltar befindet sich in der Kapelle des Servitas Altenpflegezentrums. Die Kapelle selbst gehört nicht zu einer kirchlichen Gemeinde und steht allen Besuchern offen. Der Altar stammt wahrscheinlich aus einer Brüsseler Manufakturwerkstatt. Der Mittelschrein stellt verschiedene religiöse Handlungen dar. Die Figuren sind sorgfältig und filigran geschnitzt. Die Besichtigung ist montags bis freitags von 9.00 bis 15.00 Uhr oder nach Vereinbarung möglich (Tel.: 03925/3712-0).

► **Fahrzeugmuseum Staßfurt**

Friedensstr. 4, 39240 Glöthe  
Tel.: 0160/9744 2898  
www.fahrzeugmuseum-stassfurt.de



Das Fahrzeugmuseum Staßfurt im Ortsteil Glöthe ist eine Fahrzeugerlebniswelt der besonderen Art. Zu sehen sind Fahrzeuge, die zwischen Kap Arkona und dem Fichtelberg in den vergangenen Jahrzehnten gepflegt und gefahren wurden. Etwa dreihundert Fahrzeuge sorgen für ein unvergessliches Erlebnis. Jährlich finden Aktionen zu unterschiedlichen Themen statt. Die Erlebnisgastronomie sorgt für das leibliche Wohl der Besucher. Geöffnet ist das Fahrzeugmuseum freitags und sonntags jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr. Sonderöffnungszeiten sind jederzeit möglich und können vereinbart werden.

► **Stadt- und Bergbaumuseum**

Pestalozzistraße 6, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/323133



In einem der ältesten Häuser der Stadt befindet sich das Stadt- und Bergbaumuseum der Stadt Staßfurt. Es wurde 1983 als stadthistorische Ausstellung unter dem Namen „Staßfurter Heimatstuben“ eröffnet. Anschaulich werden die Entwicklung der Stadt und die Geschichte des Kalibergbaus wiedergegeben. Auf der Freifläche des Museums sind Großgeräte aus dem Salzbergbau zu bestaunen. Außerdem sind ständig wechselnde Sonderausstellungen zu besichtigen. Das Museum ist eine Station der Glück-Auf-Tour (Altbergbau in Mitteldeutschland). Es ist dienstags und donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Nach Absprache kann das Museum auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

► **Schloss Hohenerxleben**

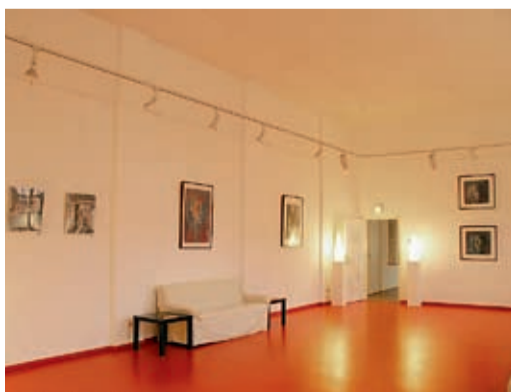
Stiftung Schloss Theatrum Herberge  
Hohenerxleben, Friedensallee 27, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/98900 o. 989010  
Internet: www.schloss-hohenerxleben.de



Das Schloss Hohenerxleben empfiehlt sich mit einer ungewöhnlichen Bandbreite an Angeboten. Das Ensemble Theatrum bringt im Schloss ein umfangreiches Repertoire zur Aufführung. Festliche Konzerte im Weißen Saal sind ein Hörvergnügen. Kunst und Kulinarisches wird in Veranstaltungen miteinander verknüpft. Das Restaurant-Café serviert auslesene Speisen und Getränke. Übernachten kann man in individuell gestalteten Zimmern der Schloss Herberge. Für private Feiern und Hochzeiten stehen Säle und Salons des Schlosses zur Verfügung. Das Standesamt Staßfurt führt Trauungen im Schloss Hohenerxleben durch. Im Wellnessbereich vom Schloss Naturlaub kann man sich mit Massagen und Bädern verwöhnen lassen. Im Atelier der Künstlerwerkstatt kann man schöpferisch den eigenen künstlerischen Fähigkeiten Ausdruck verleihen. Am Schloss entlang führt der Europaradweg R 1 durch den angrenzenden Auenpark.

► **Salzlandtheater**

Gastspieltheater und Galerie  
Tränental 6, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/320017 o. 320018, www.theater-stassfurt.de



Der Theaterförderverein engagiert sich seit Jahren aktiv für den Erhalt des Salzlandtheaters. Mit Hilfe und Unterstützung ist es ihm gelungen, dieses Kleinod zu modernisieren und umzugestalten. Im Salzlandtheater sind regelmäßig Theateraufführungen, Konzerte, Ausstellungen, szenische Lesungen und viel mehr Schönegeistiges zu sehen und zu hören. Es ist ein Objekt, in dem Ensembles verschiedener Theater, unabhängige Schauspielgruppen, Dance Companys, freischaffende Künstler und Laienspieler mit ihrem Publikum aufeinander treffen. Das Salzlandtheater bietet genügend Gelegenheiten, sich den Staub des Alltags von der Seele wischen zu lassen...

► **Tiergarten**

Erlebnis- und Streichelzoo  
Luisenplatz 11, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/323063, www.lebenshilfe-boerdeland.de



Der Tiergarten Staßfurt lädt zu einem Besuch seiner 5,5 ha großen Anlage ein. Hier können zu jeder Jahreszeit ca. 500 Tiere in 72 Arten in ihren Gehegen beobachtet werden. Für die exotischen Tiere wurde ein neues Haus gebaut, so dass sie das ganze Jahr über zu sehen sind. Außer den tierischen Bewohnern bietet der Tiergarten auch einen Spielplatz für die kleinen Gäste. Für Gruppen und Schulklassen steht eine Fläche mit Grill zur Verfügung (nach Absprache). Im Erlebnis- und Streichelzoo können die Kinder die Tiere hautnah erleben und füttern. Ein Café mit Terrasse lädt zum Verweilen ein. Tiergartenfeste für Erwachsene und Kinder, Bastelstraßen, Konzerte und vieles mehr werden geboten.

► **Kanoutouristik „BodeTramp“**

Boris Funda  
Telefon: 03925/249714 o. 0176/24799952  
Internet: www.bodetramp.de



Die Bode durchfließt den Salzlandkreis auf 40 km. Unverbaute Ufer und Auenwaldstreifen säumen ihren Lauf durch die Landschaft. Sie führt vorbei an gepflegten Dörfern und alten Schlössern. Hunderte Jahre alte Eichen säumen über weite Strecken den Bodelauf. Die schützenden grünen Deiche, Felder und Weiden umgeben den still dahin strömenden Fluss. Familien-, Gruppen-, Klassen- oder Wanderfahrten sind möglich. Ebenso sind Touren über zwei oder mehr Tage möglich. Der Kanuverleih stellt Boote und das Zubehör wie Schwimmwesten, wasserdichte Taschen, Paddel etc. zur Verfügung. Zum Verleih stehen 2er bis 4er Kanus. Angeboten wird der Boottransport zum Start und/oder Ziel der Tour.

► **Radwandern**



Der Europaradweg R 1 führt entlang der Bode durch die Stadt Staßfurt. Von den Niederlanden über Deutschland bis nach Polen erstreckt sich der Europaradweg mit einer Länge von insgesamt 900 Kilometern. Im Salzlandkreis finden die Radfahrer eine 56 km lange Strecke mit wenigen Steigungen in einer wunderschönen Umgebung vor.

► **Tourismuszentrum Löderburger See**

Am Löderburger See 3-4, 39444 Hecklingen  
Tel.: 039265/52414, www.am-loederburger-see.de



Der 36 ha große Löderburger See gibt den Besuchern zahlreiche Möglichkeiten, ihre Freizeit oder den Urlaub zu gestalten. Das Freibad im Tourismuszentrum hält für die Erholungssuchenden gepflegte Liegewiesen bereit. Ein großer Spielplatz und zwei Rutschen sorgen bei den kleinen Badegästen für Spaß. Für die größeren aktiven Badegäste stehen unter anderem 2 Beach-Volleyball-Felder und verschiedene Sport- und Spielgeräte zur Verfügung. Der See kann auch mit entliehenen Ruder- und Treibbooten erkundet werden. Strandkörbe und Liegen sorgen für einen bequemen Aufenthalt am See. Die Gaststätte „Am Löderburger See“ mit Sonnenterrasse und ein Kiosk sorgen ganzjährig für ein umfangreiches gastronomisches Angebot. Campingfreunden ist der Campingplatz am Löderburger See zu empfehlen. Der Platz verfügt über einen modern ausgestatteten Sanitärtrakt. Die gesamte Anlage ist barrierefrei angelegt. Das Tourismuszentrum ist von Anfang Mai bis Ende August täglich für die Badegäste geöffnet.

► **Wasserski und Wakeboard Centrum**

Am Löderburger See, 39444 Hecklingen  
Tel.: 03925/321028 o. 0175/4080372  
Lift: 03 92 65 /5 20 05, www.wakeboard-fun.de



Das Highlight des Löderburger Sees ist die Wasserski-Seilbahn. Der Rundkurs erreicht eine Länge von 850 m. Jeder der schwimmen kann, hat dort die Möglichkeit innerhalb einer Stunde Wasserski laufen zu lernen. Wer mehr Zeit hat, kann auch einen Anfängerkurs belegen. Zum Ski laufen benötigt man nur Badesachen sowie Ski und Schwimmweste. Letzteres kann vor Ort ausgeliehen werden. Anfangs gleitet man mit 30 km/h über das Wasser, später dann doppelt so schnell. Sprünge und Slalomfahrten geben auch dem routinierten Fahrer immer wieder einen neuen Kick. Die Wasserski-Seilbahn ist in der Vor- und Nachsaison nach Wetterlage geöffnet. In der Hauptsaison, ab Mai, ist die Bahn täglich ab 10.00 Uhr bis zum Dunkelwerden in Betrieb.

► **Badeanstalt Albertinesee**

Karl-Marx-Str. 2a, 39240 Ullnitz  
Tel.: 039266/407



Der Albertinesee ist einer von mehreren durch den Braunkohleabbau entstandenen Seen in und um Förderstedt. Heute ist der Albertinesee ein Naherholungszentrum. Mit seiner idyllischen Lage und der guten Wasserqualität bietet er Spaß und Erholung für Kinder und Erwachsene. Für Abwechslung bei den Kleinen sorgt der Spielplatz. Wer möchte kann am See auch Volleyball oder Tischtennis spielen. Ein Imbiss komplettiert das Angebot am Albertinesee.

► **Strandsolbad**

Am Strandbad, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/302604



Das Strandsolbad entstand als Folge eines Tagebruchs im ausgehenden 19. Jahrhundert. 1929 wurde das in Notstandsarbeiten errichtete Bad der Öffentlichkeit übergeben. Das Strandsolbad in Staßfurt erfreut sich wegen seiner gesundheitsfördernden Wirkung großer Beliebtheit. Es ist das einzige Binnensolbad in Mitteleuropa. Bei den Kindern sind insbesondere die Sprunganlage und der Spielplatz beliebt. Das Bad hat in der Sommerferienzeit täglich von 9.00 - 20.00 Uhr und außerhalb der Ferienzeit von 10.00 - 20.00 Uhr geöffnet.

► **Salzland Center Staßfurt**

Hecklinger Str. 80, 39418 Staßfurt  
Tel.: 03925/87000, www.salzlandcenter.net



Die größte Freizeitattraktion Staßfurts ist das Salzland Center mit seinem Erlebnisbad und zahlreichen weiteren Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Die Besonderheiten des Erlebnisbades sind die 68-m-Rutsche, der Whirlpool und ein Strömungskanal. Im Kinder-Spielbereich sind Becken mit 15 und 30 cm Wassertiefe. Eine Bowling-Anlage, eine Tennishalle und ein Fitnesscenter stehen für sportliche Aktivitäten zur Verfügung. Für Entspannung sorgen im Wellnessbereich die Saunalandschaft sowie verschiedene Massageangebote. Das Salzland Center hat einen Saal mit bis zu 900 Plätzen, in dem regelmäßig Veranstaltungen stattfinden. Zum Salzland Center gehören ein Hotel und verschiedene gastronomische Einrichtungen. Im Sommer ist der Biergarten geöffnet und Schauplatz verschiedener Open-Air-Veranstaltungen.